

11 Kurzportraits von Slowenischen Schlüsselpersönlichkeiten unserer Zeit

*Mihela Jagodic, Verantwortliche für Choraktivitäten beim JSKD
(Öffentlicher Kulturfonds)*

Wir stellen elf äußerst interessante, aktive, kreative und qualitativ höchst anspruchsvolle Persönlichkeiten vor.



© Janez Eržen

STOJAN KURET (1957) schloss ein Dirigierstudium an der Musikakademie Ljubljana sowie ein Klavierstudium am Konservatorium „Giuseppe Tartini“ in Triest (Italien) ab, wo er heute unterrichtet. Er dirigierte von 2002 bis 2010 den Akademischen Chor der Universität Ljubljana *APZ Tone Tomšič* und er leitet aktuell den Männerchor *Vocal Academy Ljubljana*. Beide Ensembles wurden mehrfach international prämiert. Den

European Grand Prix for Choral Singing gewann Kuret als einziger Dirigent mit zwei verschiedenen Chören (2002 und 2010). 2011 erhielt er den Guidoneum Award in Arezzo (Italien). Kuret war darüber hinaus künstlerischer Leiter des *Kammerchor von RTV Slowenien*, des italienischen Jugendchors *Coro Giovanile Italiano*, und er arbeitete mit dem Frauenvokalensemble *ČarniCe* zusammen. Kuret ist spezialisiert auf weniger bekannte Chorliteratur und fördert die Komposition neuer Werke.



KARMINA ŠILEC (1967) begeistert heimisches und internationales Publikum mit interessanten Produktionen ihrer Ensembles *Carmina Slovenica* und *!Kebatola!* sowie mit dem künstlerischen Konzept des *Choregie Vokaltheater*. Sie öffnete den Raum für Vokalmusik in Form komplexer und vielseitiger künstlerischer Events, aufgeführt auf internationalen Kunstfestivals und Konzertreisen. Außerdem entwickelt sie Projekte, welche sie mit vielen Ensembles auf der ganzen Welt zur Aufführung bringt. Šilec erhielt neben mehr als 20 Auszeichnungen bei Chorwettbewerben u. a. den Robert-Edler-Preis, den ITI Music Theatre Now Preis und den slowenischen Prešeren Fund-Preis. Sie ist Gastdirigentin, internationale Dozentin und Jurymitglied. Karmina Šilec unterrichtet Chorleitung an der

Universität Maribor.

DAMIJAN MOČNIK (1967) ist Komponist, Dirigent und künstlerischer Leiter der Musikaktivitäten des Sankt Stanislaus-Instituts und Professor für Musik am Katholischen Gymnasium in Ljubljana, wo er fünf Schülerchöre sowie zwei Alumni-Chöre aufgebaut hat. Davon leitet er persönlich den *Sankt Stanislaus Jugendchor* sowie den *Kammerchor Megaron*. Mit ihnen hat er bereits zahlreiche Preise im Ausland gewonnen. Močnik gründete und leitete den *Slowenischen Kinderchor*. Er schrieb viele Auftragswerke und gewann Preise für seine Kompositionen, welche unter zahlreichen Spitzenchören weltweit zur Aufführung kamen (CD veröffentlicht im Carus-Verlag). Er ist zudem ein anerkannter Komponist und Dirigent (Festival Europa Cantat 2006 Mainz, Seattle Pacific University, University of Wisconsin – Milwaukee, Taipei Männerchor...).



ANDRAŽ HAUPTMAN (1968), Dirigent und Pianist, studierte an der Musikakademie Ljubljana. Er leitete den Männerchor *Primorski akademski zbor Vinko Vodopivec* und erzielte große Erfolge im In- und Ausland (Teilnahme u. a. beim Finale des European Grand Prix for Choral Singing 1997 in Tours mit dem *Kammerchor Ave* (1984-2011)). Der Chor arbeitete gemeinsam mit Eric Ericson beim Europäischen Symposium für Chormusik in Ljubljana im Jahr 1995 sowie mit Gary Graden. Viele neue Werke slowenischer Komponisten, welche der



Chor erfolgreich aufführte, wurden von Hauptman in Auftrag gegeben. Der *Kammerchor Ave* nahm darüber hinaus acht CDs unter Hauptmans Leitung auf.

URŠA LAH (1969) studierte Musikpädagogik in Ljubljana und Chorleitung in Tromsø (Norwegen). Mit *Veter* (1993-2009) und *APZ Tone Tomšič* (2002-2009) bereitete sie viele Uraufführungen vor und gewann zahlreiche Preise, darunter den European Grand Prix for Choral Singing (2008). Als Dirigentin des *Kammerchor von RTV Slowenien* (1998-2002) begann sie mit der Uraufführung von Werken zeitgenössischer slowenischer Komponisten, bereicherte das Radio mit Werken des 20. Jahrhunderts und leitete zahlreiche vokal-instrumentale Projekte. Lah lebt heute in Norwegen und dirigiert den *Finnmark Opernchor* und den *Chor des Arktischen Philharmonischen Orchesters*. Außerdem lehrt sie an der Fakultät der Bildenden Künste der Universität Tromsø.

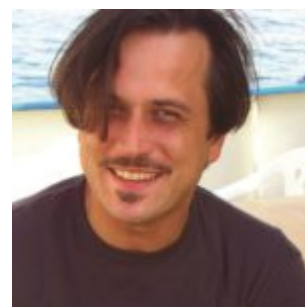


HELENA FOJKAR ZUPANČIČ



(1970), Musikpädagogin, Chorleiterin und Stimmbildnerin, ist berühmt für einen gesunden, homogenen und schönen Chorklang und überzeugende Bühnenauftritte. Mit dem *Sankt Stanislaus Mädchenchor Ljubljana* und dem *Sankt Nikolaus Chor Litija* tritt sie in ganz Europa auf und erzielt hervorragende Ergebnisse bei anspruchsvollen Wettbewerben. Hervorzuheben ist der 1. Preis bei *EBU Let the Peoples Sing* in Oslo 2009 mit ihrem Mädchenchor. Dieses Jahr nahm der Mädchenchor beim Europäischen Jugendchor Festival in Basel (Schweiz) teil. *Zupančič leitete den Slowenischen Kinderchor (2004-2009) und wirkt im Kammerchor von RTV Slowenien mit.*

AMBROŽ ČOPI (1973), Komponist und Dirigent, studierte Klavier und Komposition an der Musikakademie Ljubljana. Er erhielt zahlreiche Preise für seine Werke, vorgestellt auf zwei CDs der Verlage Astrum (Slowenien) und Sulasol (Finnland). Čopi bleibt ein Lyriker in seiner romantischen Orientierung: seine Werke sind reich an Klang und Harmonie. Er ist bekannt für seine Arrangements geistlicher und volkstümlicher Musik. Čopi gewann mit seinen Chören 11 mal Gold auf nationalem Terrain sowie 15 erste Preise und einige Goldmedaillen bei internationalen Wettbewerben. Der größte Erfolg war die Teilnahme beim Finale des European Grand Prix for Choral Singing 2009 mit dem *APZ Univerze na Primorskem*. Er ist Initiator eines internationalen Chorfestivals, der internationalen Biennale für Neue Musik und Konzertreihen der *Simfonic voices* in Koper.



MARTINA BATIČ (1978) studierte Schulmusik an der Musikakademie Ljubljana und schloss ein Studium der Chorleitung an der Musikakademie München an. Sie dirigierte den *Chor des Slowenischen Nationaltheaters Oper und Ballett Ljubljana* (2004-2009). Batič erhielt den Eric Ericson Award beim gefeierten Internationalen Chorwettbewerb für Chordirigieren. Sie arbeitete mit dem *Chor des Bayerischen Rundfunks* sowie dem *Chor des Südwestdeutschen Rundfunks*, mit dem *Niederländischen Rundfunkchor*, dem *Schwedischen Rundfunkchor* und dem *Eric Ericson Kammerchor* zusammen. Sie wirkte beim Konzert zum 90. Geburtstag des Komponisten Ingvar Lindholm mit und dirigierte ein Atelier bei Europa Cantat 2012. *Martina Batič ist seit 2011 künstlerische Leiterin des Slowenischen Kammerchors.*



SEBASTJAN VRHOVNIK (1978) ist Dirigent und Lehrbeauftragter für Chorleitung an der Musikakademie Ljubljana. Er führt verschiedene Ensemblekurse in seiner Heimat und im Ausland durch. Aktuell ist er Chorleiter des *Gemischten Chores der Musikakademie Ljubljana*, des *Obala Koper Chamber Choir* und des *APZ Tone Tomšič der Universität Ljubljana*. Unter seiner Leitung erzielten Chöre beachtenswerten Erfolg bei internationalen Wettbewerben in den vergangenen Jahren (Arezzo, Spittal, Maribor, Cork, Seghizzi). Als Gastdirigent arbeitete er mit dem *Kammerchor des RTV Slowenien*, dem professionellen *Slowenischen Kammerchor* und dem *Chor der Oper Maribor* zusammen.



Herausragend unter den Kinderchorleitern sind:

MAJA CILENŠEK (1968), Gründerin des *Kinder- und Mädchenchors an der Koper Musikschule*, gewann zahlreiche nationale und internationale Wettbewerbe. Sie brachte zahlreiche vokale und vokal-instrumentale Neuheiten slowenischer Komponisten wie Ambrož Čopi, Uroš Rojko und Matej Bonin zur Aufführung.



KATJA GRUBER (1966) leitete erfolgreich verschiedene Chöre und gewann mit einem Herrenensemble eine Goldmedaille bei einem nationalen Wettbewerb. In letzter Zeit erntete sie Erfolge mit dem *Kinderchor der Nazarje Grundschule*, darunter zwei aufeinanderfolgende Gesamtsiege im nationalen Wettbewerb. Gruber ist Autorin von *Katjina upevalnica*, einem Handbuch für das Einsingen im Kinderchor.



Übersetzt von Annette Fritsch, Deutschland

Edited by Steve Lansford, USA